

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Karin Holluba-Rau Eckhard Göll

	Baureferat	R4
41		Di
44		Ma
45	13. Feb. 2018	K
		St
		P
49		W

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 91126 SCHWABACH

Herrn Oberbürgermeister  
Matthias Thürauf

91124 Schwabach

Schwabach, 10. Februar 2018

**Antrag für den Verkehrsausschuß:** Verbesserung der Mobilität für  
Bürgerinnen und Bürger in Dietersdorf mit Hilfe einer sog Mitfahrerbank,  
auf fränkisch: Mitfahrerbänkla

OBERBÜRGERMEISTER Stadt Schwabach			
OBM	R4		
Eingang 12. Feb. 2018			
EB	ZB	AE	RS
Zur Kenntnis: R2			
WV:		Ablage:	

STADTRATSFRAKTION

Klaus Neunhoeffer  
Fraktionsvorsitzender  
Karin Holluba-Rau  
Stellv. Fraktionsvorsitzende  
Dr. Roland Oeser  
Stadtrat, Bürgermeister  
Dr. Sabine Weigand  
Stadträtin  
~~Dipl.-Ing. Almut Churavy Eckhard Göll~~  
Stadträtin  
Petra Novotny  
Stadträtin

Rathaus  
91126 Schwabach  
fraktion@gruene-schwabach.de

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag zur Verbesserung der Mobilität für Bürgerinnen und Bürger in Dietersdorf

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss möge beschließen:

Am Dorfplatz in Dietersdorf werden ein oder zwei sog. „Mitfahrerbänke“ aufgestellt, durch deren Kennzeichnung ein Mitnahmewunsch nach Schwabach bzw. Nürnberg deutlich wird.

**Begründung:**

Die Anbindung von Dietersdorf nach SC/Nbg mit dem ÖPNV ist weiterhin nicht optimal. Das CarSharing-Modell konnte noch nicht eingeführt werden.

Nachdem die sog. „Mitfahrerbank“ in einigen Städten, noch mehr in eher ländlichen Gebieten erfolgreich praktiziert wird, z.B in Scheinfeld, sollte dies auch erstmalig in Schwabach am Standort Dietersdorf Mitte erprobt werden.

Wir greifen damit einen Vorschlag aus dem Kreis des Dietersdorfer Gewerbes auf. Die Stadt müßte den öffentlichen Raum und die Bank zur Verfügung stellen und dazu für die öffentliche Information Sorge tragen, zum Beispiel eine Hinweistafel über die Funktionsweise einer solchen Mitfahrerbank. Es ist gleichzeitig zu überlegen, ob eine Gegenbank z.B. am Bahnhof Katzwang aufgestellt werden sollte.

Wenn sich ein solches Angebot bewährt, könnte über weitere Standorte nachgedacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Holluba-Rau  
Mitglieder des Verkehrsausschusses

Eckhard Göll

**Bankverbindung:**

Sparkasse Mittelfranken-Süd, Konto-Nr.: 750 094 310, BLZ: 764 500 00

www.gruene-schwabach.de